



Vorlage TA_41/2006
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 29.09.2006

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

**Kreis-Nachtbusnetz nachtaktiv_LB;
Bericht über die Nutzung während der Fußball-Weltmeisterschaft 2006**

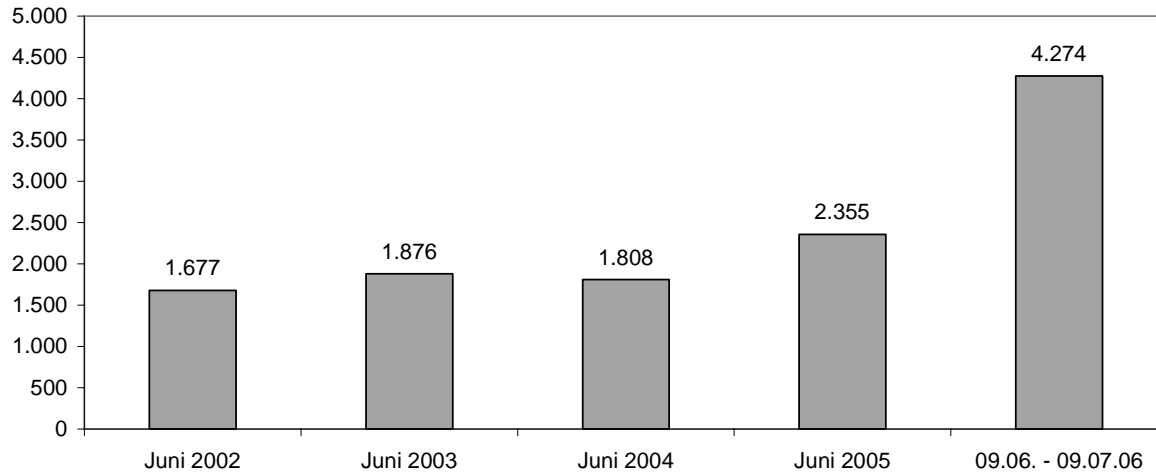
Am 06.03.2006 beschloss der Ausschuss für Umwelt und Technik, den Kreis-Nachtbus im Zeitraum der Fußball-Weltmeisterschaft vom 09.06. bis 09.07.2006 täglich verkehren zu lassen, um die Erreichbarkeit aller Städte und Gemeinden im Landkreis während der WM sicherzustellen (Vorlage TA_17/2006). Die regionalen Nachtbusse des Verbands Region Stuttgart (VRS) sowie die Nachtbusse der SSB AG waren ebenfalls täglich im Einsatz. Ergänzt wurde das Angebot durch zusätzliche S-Bahnen und Züge im DB-Netz.

Für die zusätzlichen 21 Verkehrstage der Kreisnachtbus-Linien entstanden einmalig Mehrkosten von rund 26.000 € Nach Abzug des VRS-Anteils von 14,5 % und Anrechnung der Mehreinnahmen des Kreis-Nachtbusses für die Jahre 2005 und 2006 verblieb ein kommunaler Finanzierungsanteil von insgesamt rund 12.100 € Zur Verwaltungsvereinfachung übernahm der Landkreis nach dem Beschluss des Ausschuss für Umwelt und Technik in diesem Sonderfall den kommunalen Anteil komplett. Die zusätzlichen Fahrgeldeinnahmen dieser zeitlich befristeten Aktion werden uns nicht direkt zugerechnet, sondern fließen – wie die Einnahmen von DB, SSB und VRS aus deren Zusatzverkehren – dem gemeinsamen Einnahmenpool des VVS zu und werden entsprechend dem Einnahmezuscheidungsvertrag unter den drei Partnern DB, SSB und VRS aufgeteilt. Der VRS-Anteil von rund 20 % kommt der Stadt Stuttgart und den Landkreisen über die Verbandsumlage mittelbar zugute.

Die WM wurde in Stuttgart und den Landkreisen von einem umfangreichen Rahmenprogramm begleitet, so dass sowohl bei den Fahrten von und nach Stuttgart als auch bei den Fahrten innerhalb des Landkreises mit einem erhöhten Fahrgastaufkommen zu rechnen war.

Die Fahrgastzählungen ergaben, dass gegenüber dem Juni des Vorjahres im vergleichbaren Zeitraum der Fußball-WM 2006 die Zahl der Fahrgäste des Kreisnachtbusses um rund 82 % stieg. Die deutlichsten Steigerungen erfuhren die Linie N53 von Ludwigsburg nach Möglingen, Markgröningen, Schwieberdingen, Hemmingen und Eberdingen mit 149 % und die Linie N46 von Marbach in das Bottwartal mit 130 %. Diese Linie hatte mit 1.020 Fahrgästen auch in absoluten Zahlen die höchste Nachfrage.

**Nutzer der Kreis-Nachtbus-Linien während der Fußball-Weltmeisterschaft
im Vergleich zum Monat Juni der Vorjahre**



Insgesamt nutzten vom 09. Juni bis zum 09. Juli rund 4.300 Fahrgäste die Linien des Kreis-Nachtbusses.

Interessant war, dass auch während der WM deutliche Unterschiede bei den Nutzungstagen erkennbar waren. So nutzten rund 63 % der Fahrgäste des Kreis-Nachtbusses (durchschnittlich 271 Fahrgäste pro Nacht) die 10 traditionellen Verkehrstage in den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag. An den 21 zusätzlichen Verkehrstagen unter der Woche nutzten 37 % der Fahrgäste das Angebot. Pro Nacht waren dies im Schnitt 76 Fahrgäste.

Mit dem zusätzlichen Fahrtenangebot hat der Kreis-Nachtbus auch während der Fußball-Weltmeisterschaft dazu beigetragen, Fahrten unter Alkoholeinfluss zu vermeiden und damit einen erheblichen Beitrag zur Verkehrssicherheit im Landkreis geleistet.

Die Zählungen haben aber auch unseren Ansatz bestätigt, den Kreisnachtbus über das Jahr nur in den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag anzubieten.

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme